

# Berufsmatura

Die Berufsmatura besteht aus der abgeschlossenen Berufslehre und einer erweiterten Allgemeinbildung, die an der Berufsmaturitätsschule vermittelt wird. Der schulische Teil der Berufsmatura umfasst den berufskundlichen Pflichtunterricht und einen erweiterten allgemeinbildenden BMS-Unterricht in sprachlich-historischen und mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern. Der gesamte lehrbegleitende Unterricht dauert zwei Tage pro Woche (1440 Lektion). Dazu kommen Projektstage oder Sprachaufenthalte je nach Berufsmaturatyp.

## Es gibt sechs Berufsmaturatypen:

- Gesundheitlich-Soziale Richtung
- Gestalterische Richtung
- Gewerbliche Richtung
- Kaufmännische Richtung
- Technische Richtung
- Naturwissenschaftliche Richtung

Die Wahl der BMS-Fachrichtung soll sich nach der beruflichen Grundausbildung und der beabsichtigten späteren Weiterbildung richten. Wer die Lehrabschlussprüfung und Abschlussprüfung der Berufsmaturitätsschule besteht, hat mit der Berufsmatura zwei Qualifikationen erworben. Es sind gelernte Berufsleute und sie verfügen über eine ausgezeichnete Grundlage für die berufliche Weiterbildung. Die Berufsmatura berechtigt zudem zum prüfungsfreien Eintritt in eine entsprechende Fachhochschule. Die Berufsmatura kann auf verschiedenen Wegen erworben werden: Während der Lehre in der Berufsmaturitätsschule oder nach Lehrabschluss als Voll- oder Teilzeitstudium.

## Wer soll die Berufsmaturitätsschule besuchen?

Die Berufsmittelschule ist gedacht für begabte und leistungswillige Schüler/innen, die neben der Arbeit im Lehrbetrieb mehr lernen wollen und können. Über die Aufnahme entscheidet eine Prüfung.

## Was kostet die Berufsmatura?

Die lehrbegleitende und die berufsbegleitende Berufsmaturitätsschule ist kostenlos. (Kosten für Bücher, Projektstage und Sprachaufenthalte werden grundsätzlich von den Lernenden übernommen. Nicht selten beteiligt sich der Betrieb an diesen Kosten).

---

### **Ist die Berufsmatura eine Alternative zur Mittelschule?**

**Die Berufsmatura ist ein eigenständiger, anspruchsvoller Abschluss. Kennzeichen der Berufsmittelschule sind:**

- Verbindung von berufs- und praxisorientierter Ausbildung mit einer breiten Allgemeinbildung.
- Fächerübergreifender Unterricht fördert die Vernetzung der Stoffgebiete und die Teamarbeit in Projekten.
- Mindestens eine dreijährige Berufslehre.
- Grundlage für zahlreiche Weiterbildungen (Berufsprüfungen, Meisterprüfungen etc.).
- Prüfungsfreier Übertritt an die Fachhochschule, von der aus der Weg an die ETH und die Universität offen steht.

### **Junge Menschen mit Berufsmatura:**

- haben sehr gute praktische und theoretischen Kenntnisse und Fertigkeiten (Fachkompetenz).
- sind belastbar und flexibel und können mit ihren Kenntnissen umgehen (Selbstkompetenz).
- können mit anderen Menschen zusammenarbeiten, Ideen und Erfahrungen austauschen (Sozialkompetenz).
- sind bereit, Neues zu lernen, neue Ideen zu entwickeln (Motivation).

---

### **Unterrichtsprogramm**

- Grundlagenfächer: Erste Landessprache (Deutsch), zweite Landessprache, eine Fremdsprache, Geschichte und Staatslehre, Volkswirtschaft, Betriebswirtschaft und Recht, Mathematik.
- Schwerpunktfächer: Gestaltung und Kunst, Informatik, Kommunikation, Naturwissenschaften, Rechnungswesen.
- Ergänzungsfächer: Informatik, Ökologie, Philosophie, Psychologie, Zeichnen.

Grundlagenfächer bilden die gemeinsame Basis für die Berufsmatura. Sie sind in allen Richtungen gleich. Schwerpunktfächer sind den Berufsfeldern angepasst. Sie charakterisieren die verschiedenen Richtungen der Berufsmaturität. Ergänzungsfächer bieten eine angemessene Wahlfreiheit und dienen der Durchführung von fächerübergreifendem Unterricht.

---

### **Wir bieten Ihnen:**

- eine individuelle Beratung.
- nach bestandener Aufnahmeprüfung, Einzel- und Gruppenunterricht.
- eine Lehr- und Lernbetreuung.
- mit dem Abschluss der Lehre und der Berufsmaturaprüfung Zutritt zur fachspezifischen Fachhochschule.

---

## **Anmeldung**

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich an Louis Bisig, Leiter der Berufsmaturitätsschule. Weiter unten auf dieser Seite können Sie Aufnahmeprüfungen vergangener Jahre als PDF-Datei herunterladen. Im übrigen machen wir Sie auf unser Weiterbildungsangebot aufmerksam, dort finden Sie Vorbereitungskurse für die Aufnahmeprüfung.